

29.01.2013 – 22:24 Uhr

Mittelbayerische Zeitung: Kommentar zu V-Männer gegen Hooligans*Regensburg (ots) -*

Weil Großaufgebote von Polizei bei Fußballspielen gewaltbereite "Fans" offenbar nicht abschrecken, sondern eher noch anstacheln, verlangt die Gewerkschaft der Polizei den Einsatz von V-Leuten. Auf den ersten Blick ein absurder Gedanke. Die "Vertrauenspersonen" sind eigentlich gegen Terroristen und Extremisten im Einsatz. Auch wenn sie im Fall der Nazi-Terrorzelle NSU kläglich versagt haben. Doch auf den zweiten Blick erscheint der Einsatz von Informanten in der Ultra- und Hooligan-Szene gar nicht mehr so abwegig. Denn es handelt es sich bei den einigen Hundert Krawallmachern und Gewalttätern ganz sicher nicht um Fußball-Fans. Die Spiele auf dem grünen Rasen sind für sie nur der Anlass, um einmal ordentlich zuzuschlagen. In welcher Form auch immer. Und diese Gewalttäter sind klar in der Minderheit. Sie verleiten mit ihrer Aktionen den wirklichen Fans die Freude am Spiel. Auch der Einsatz von V-Leuten sollten beim Kampf gegen "Unbelehrbare" kein Tabu sein. Autor: Reinhard Zweigler

Pressekontakt:

Mittelbayerische Zeitung
Redaktion
Telefon: +49 941 / 207 6023
nachrichten@mittelbayerische.de

Original-Content von: Mittelbayerische Zeitung, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/62544/2406702> abgerufen werden.